

# Jugendgruppe WWF und Pro Natura Uri Jahresprogramm 2017 / 2018

## Allgemeine Hinweise

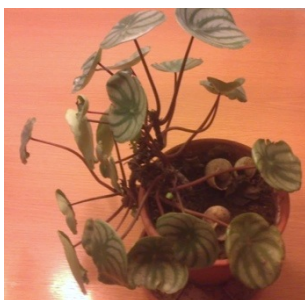
Das Programm der Jugendgruppe WWF und Pro Natura Uri richtet sich an Kinder ab der 2. Klasse. Auch Nichtmitglieder von WWF und Pro Natura sind herzlich willkommen. Die Anlässe sind kostenlos oder der Teilnahmebeitrag wird auf der detaillierten Einladung angegeben. Die detaillierten Einladungen verschicken wir ungefähr zehn Tage vor dem Anlass per Mail. Die Versicherung ist jeweils Sache der Teilnehmenden. An den Anlässen entstandene Fotos können durch den WWF und/oder Pro Natura veröffentlicht werden.

Möchtest du Mitglied der Jugendgruppe werden und dadurch automatisch alle detaillierten Einladungen erhalten? Melde dich bei Regula Hodler, jugendgruppe.uri@pronatura.ch, 041 870 23 68.

## Wir machen uns steinreich (Samstag 30. September 2017)

Steine sind so verschieden, wie wir Menschen. Jeder ist anders und einmalig! Am Bachufer suchen wir uns besonders schöne Steine und gestalten damit ein Glasgefäss. Ausserdem bearbeiten wir Speckstein mit Raspel und Feile und formen einen Handschmeichler.

Pius Inglin, pi.inglin@bluewin.ch, Tel. 041 53 55 639



## Pflanzen ziehen (Samstag 11. November 2017)

Neue Pflanzen kann man auf ganz verschiedene Art und Weise ziehen. Ich zeige dir an diesem Morgen, wie man neue, junge Pflanzen bekommt und dass nicht alle Pflanzen den Frühling brauchen, um zu keimen.

Natalie Jeanneret, nati.j@bluewin.ch, Tel. 079 580 59 95

## Schräge Vögel und gigantische Gleiter (Samstag 25. November 2017)

Gemeinsam erkunden wir die geflügelten Bewohner im Tierpark. Welche Vögel bleiben im Winter in der Schweiz und welche machen sich auf die Reise in wärmere Gefilde? Warum findet der Waldraup den Weg in den Süden nicht? Ebenfalls lüften wir das Geheimnis, warum die Eulen fast lautlos fliegen können. Wir erklimmen den Tierpark-Turm und suchen mit Feldstechern die Baumwipfel nach Bewohnern ab.

Cornelia Arnold, cornelia.arnold@hotmail.com, Tel. 079 219 06 25



### Vogelfutter selber machen (Samstag 27. Januar 2018)

Manche Vögel sind in den Süden geflogen. Andere bleiben den ganzen Winter hier. Für diese basteln wir Vogelfutter in verschiedenen Formen, das wir draussen aufhängen können. Mit etwas Glück könnt ihr dann Meise, Spatz und Co. aus der warmen Stube beobachten.

Regula Hodler, jugendgruppe.uri@pronatura.ch, Tel. 041 870 23 68



### Suche nach dem Waldkäuzchen (Samstag 24. Februar 2018)

Der typische Ruf des Waldkäuzchens ist das heulende „Huh-Huhuhu-Huuuh“. Wer ist dabei, wenn wir versuchen mit der Stirnlampe ausgerüstet und mit einer grossen Portion Mut das heulende Waldkäuzchen zu finden? Nach dem Einnachten begeben wir uns gemeinsam auf die Suche.

Beat Zraggen, zraggenvdh@bluewin.ch, Tel. 079 302 06 32 / 041 870 73 27

### Naturschutz-Einsatz (Samstag 7. April 2018)

Wer braucht unsere Hilfe wohl gerade? Vielleicht müssen wir den Grasfröschen und Erdkröten über die Strasse helfen? Diese machen sich an feuchten Frühlingsabenden auf den Weg Richtung See zum laichen. Damit sie beim Überqueren der Strasse nicht überfahren werden, fangen wir sie in Kesseln und tragen sie hinüber. Oder wir bauen Nisthilfen für Wildbienen. Diese finden in unserer immer mehr überbauten Landschaft nämlich immer weniger natürliche Niststellen. Egal was gerade ansteht, wer seine Muskeln sinnvoll einsetzen möchte, um den einheimischen Tieren etwas Gutes zu tun, der ist an diesem Anlass gefragt.

Edy Epp, edyepp@gmx.net, Tel. 079 452 39 50



### Auf der Suche nach Kristallen (Samstag 26. Mai 2018)



Ist dir auch schon aufgefallen, wie viele unterschiedliche Steine es gib? Sie erzählen uns von lang vergangenen Zeiten. Strahler versuchen die Gesteine zu lesen um Kristalle zu finden. Denn versteckt in unseren Bergen, ruhen grosse Schätze. Kann man erkennen, in welchem Stein ein Kristall steckt? Wir gehen auf die Suche, erkunden eine Höhle und wer weiss - wenn wir Glück haben, finden wir auch einen dieser faszinierenden Steine...

Charlotte Schaller, wood.schaller@gmx.ch, Tel. 079 486 54 25

### Entdeckungsreise durch die Wiese (Samstag 9. Juni 2018)

Was kriecht und fleucht eigentlich so alles in einer Wiese? Was zirpt da leise und was schwirrt umher? Es braucht gute Augen, um all die Tiere zu finden, die auf einer Wiese leben. Unter der Lupe offenbaren sie uns dafür schillernde Farben, faszinierende Mundwerkzeuge und flauschige Pelze. Komme mit und tauche ein in die Welt der Insekten.

Fabian von Mentlen, fabian.vm@gmx.ch, Tel. 079 108 67 36

